

# Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 07.12.2023

**Anfrage Nr.: 0098/2023/FZ**  
**Anfrage von: Stadtrat Pfisterer**  
**Anfragedatum: 20.11.2023**

**Beschlusslauf**

Letzte Aktualisierung: 20. Dezember 2023

**Betreff:**

## **Weichenstellung Kirchheim**

### Schriftliche Frage:

Vor einigen Tagen konnte ich beobachten, dass der Fahrer der Straßenbahnlinie 1 aus Kirchheim kommend, am Kirchheimer Weg Höhe Media Markt aus der Straßenbahn ausgestiegen ist und die Weiche per Hand mit einer Eisenstange umgestellt hat.

Ich frage Sie folgendes:

1. Was ist der Grund, dass der Fahrer per Hand die Weiche umstellen musste?
2. Was ist der Grund, dass sowas nicht per Elektronik automatisch geschieht?
3. Heidelberg ist stolz auf seine Forschungseinrichtungen, aber bei der VRN lebt man anscheinend noch sehr rückständig was die Technik betrifft. Das Thema Weiche umstellen besteht doch bei der Linie schon seit Jahren in Kirchheim.

Warum kann man das Problem nicht abstellen?

### Antwort:

1. Das automatische Stellen von Weichen ist auch in Heidelberg bei der Rhein-Neckar-Verkehrs GmbH (rnv) der Regelfall. Das Stellen der Weiche von Hand ist nur als Rückfallebene im Falle einer Fehlfunktion oder bei einer Havarie erforderlich und ermöglicht es, den Betrieb mit geringen Verzögerungen fortzuführen. Grundsätzlich ermöglicht dies somit auch bei einer Weichenstörung oder bei einer Signalstörung eine Fortsetzung des Straßenbahnbetriebs. Diese Rückfallebene unterscheidet den Straßenbahnbetrieb auch von einer Eisenbahn, welche bei einer entsprechenden Störung nicht mehr verkehren kann.

2. Die beobachtete Weiche ist die nördliche Weiche der eingleisigen Strecke zwischen der Rudolf-Diesel-Straße und dem Margot-Becke-Ring. Die Weiche wird im Regelfall automatisch über die Fahrsignalanlage gesteuert, welche auch den eingleisigen Zugbetrieb auf diesem Abschnitt absichert.

Bei einer Störung der Fahrsignalanlage kann eine Fahrt auf Weisung der Betriebszentrale erlaubt werden, um den Betrieb trotz technischer Störung aufrecht erhalten zu können. Mit einer Störung ist allerdings auch eine automatische Weichenstellung nicht mehr möglich, sodass das Fahrpersonal die Weiche per Hand legen muss. Im Regelbetrieb ist ein manuelles Stellen der Weiche nicht erforderlich.

3. VRN ist der Verkehrsverbund Rhein-Neckar, der unter anderem unseren Tarifverbund organisiert. Bei dem Betreiber des Bus- und Straßenbahnnetzes in Heidelberg, Mannheim und Ludwigshafen handelt es sich um die rnv GmbH (Rhein-Neckar-Verkehr GmbH). Diese beantwortet Ihre Frage wie folgt:

Im Regelbetrieb ist ein manuelles Stellen der Weiche nicht erforderlich, sondern erfolgt automatisiert über die Fahrsignalanlage. Es besteht daher kein grundsätzlicher technischer Nachrüstungsbedarf. Ausnahmefälle, welche im Falle einer technischen Störung ein manuelles Betätigen der Weiche durch das Fahrpersonal erfordern (siehe Antworten auf die Fragen 1 und 2), werden auch in Zukunft im gesamten Straßenbahnnetz in Heidelberg bestehen bleiben.

## **Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2023**

**Ergebnis:** behandelt